

18. Oktober 2019

Amtsdauer 2017 – 2020

Beschlussprotokoll der 28. Sitzung des Stadtparlaments

Donnerstag, 26. September 2019, 17.00 – 20.40 Uhr, Tonhalle

Anwesend 39 von 40 Mitglieder des Stadtparlaments
5 Mitglieder des Stadtrats

Entschuldigt
abwesend Erika Häusermann, glp

Vorsitz Marc Flückiger, Parlamentspräsident, FDP

Protokoll Hansjörg Baumberger, Stadtschreiber

Nach der Eröffnung der Sitzung durch den Parlamentspräsidenten, Marc Flückiger, FDP, ist die Behandlung der Geschäfte wie folgt vorgesehen:

Traktanden

1. Ersatzwahl in die Bau- und Verkehrskommission für den Rest der Amtsdauer 2017/2020
2. Geschäftsbericht 2018 der Thurvita AG
3. Nachtrag I Gemeindeordnung / 1. Lesung
4. Leistungsvereinbarungen stationär und ambulant zwischen der Stadt Wil und der Thurvita AG (2015-2018) / Eignerstrategie der Stadt Wil für die Thurvita AG
5. Neubau Bachwasserleitung Burgstallbächli und Vergrösserung Ableitung Sandbüelbach, Hauptstrasse Bronschhofen
6. Reglement über das Jugendparlament
7. Motion Daniel Gerber (FDP) –
Stadtfonds: Standortattraktivität erhöhen
Erheblicherklärung
8. Motion Ursula Egli (SVP) –
Doppelspurigkeiten vermeiden - Schulrat abschaffen
Erheblicherklärung
9. Motion Sebastian Koller (GRÜNE, Junge Grüne & KulturfreundInnen) –
Städtisches Naturförderprogramm
Erheblicherklärung
10. Motion Sebastian Koller (GRÜNE, Junge Grüne & KulturfreundInnen) –
Parlamentarische Fragestunde
Erheblicherklärung
11. Interpellation Susanne Gähwiler (SP) –
Wie kommt das Leitbild «Kinder- und Jugendpolitik der Stadt Wil» beim Engagement unserer Jugend für eine intakte Umwelt zum Tragen?
12. Interpellation Christof Kälin (SP) –
Sichere und schnelle Querung des Bahnhofes für Radfahrende, Rollstuhlfahrende und FussgängerInnen
13. Interpellation Benjamin Büsser (SVP) –

Altstadtgarten

14. Interpellation Christof Kälin (SP) –
Bessere Ausschöpfung der Förderbeiträge des Energiefonds
15. Interpellation Arber Bullakaj (SP) –
Diversity-Strategie der Stadt Wil
16. Interpellation Luc Kauf (GRÜNE prowil) –
Schliessung Kindergarten Neugruben auf das Schuljahr 2019/2020

1. Ersatzwahl in die Bau- und Verkehrskommission für den Rest der Amtsdauer 2017/2020

Wahl

Hans-Jörg Höpli (SVP) wird einstimmig gemäss Wahlvorschlag als Nachfolger von Erwin Böhi (SVP) in die Bau- und Verkehrskommission gewählt.

2. Geschäftsbericht 2018 der Thurvita AG

Der Stadtrat unterbreitet dem Stadtparlament mit Datum vom 25. April 2019 den Bericht und Antrag betreffend Geschäftsbericht 2018 der Thurvita AG und beantragt:

Es sei festzustellen, dass das Stadtparlament vom Geschäftsbericht 2018 der Thurvita AG Kenntnis genommen hat.

Die vorberatende Geschäftsprüfungskommission stellt den identischen Antrag wie derjenige des Stadtrats.

Eintreten ist unbestritten.

In der *Detailberatung* werden keine Anträge gestellt.

Abstimmung

Der Parlamentspräsident stellt Kenntnisnahme fest.

3. Nachtrag I Gemeindeordnung / 1. Lesung

Der Stadtrat unterbreitet dem Stadtparlament mit Datum vom 14. August 2019 den Bericht und Antrag betreffend Nachtrag I Gemeindeordnung und beantragt:

1. Der Nachtrag I zur Gemeindeordnung sei zu genehmigen.
2. Es sei festzustellen, dass der zustimmende Beschluss zu Ziff. 1 gemäss Art. 6 lit. a Gemeindeordnung dem obligatorischen Referendum untersteht.

Eintreten

Rückweisungsantrag CVP-Fraktion

Das Geschäft sei mit dem folgenden Auftrag an den Stadtrat zurückzuweisen: Die Gemeindeordnung sei des Weiteren so abzuändern, dass der Schulrat per 1.1.2021 aufgelöst wird. Die entsprechenden Änderungen sollen zusammen mit den Änderungen zum Wahlmodus dem Parlament und der Stimmbürgerschaft vorgelegt werden. Damit dies zeitlich vor Ausschreibung der Wahlen geschehen kann, ist durch den Stadtrat ein kurzes Vernehmlassungsverfahren durchzuführen und die Vorlage so aufzubereiten, dass die 1. Lesung im Parlament in der Januarsitzung 2020 und die 2. Lesung in der Februarsitzung 2020 durchgeführt werden kann.

Abstimmung 2

Der Rückweisungsantrag wird abgelehnt (18 Ja, 20 Nein, 1 Enthaltung).

In der *Detailberatung* werden keine Anträge gestellt.

Abstimmung 3

Der Antrag 1 des Stadtrats wird angenommen (28 Ja, 10 Nein, 1 Enthaltung).

Abstimmung

Der Vize-Parlamentspräsident stellt den Antrag 2 des Stadtrates fest.

4. Leistungsvereinbarungen stationär und ambulant zwischen der Stadt Wil und der Thurvita AG (2015-2018) / Eignerstrategie der Stadt Wil für die Thurvita AG

Der Stadtrat unterbreitet dem Stadtparlament mit Datum vom 13. Februar 2019 den Bericht und Antrag betreffend Leistungsvereinbarungen stationär und ambulant zwischen der Stadt Wil und der Thurvita AG (2015-2018) / Eignerstrategie der Stadt Wil für die Thurvita AG und beantragt:

1. Der Bericht sei zur Kenntnis zu nehmen.
2. Die Eignerstrategie der Stadt Wil für die Thurvita AG sei zur Kenntnis zu nehmen.

Die vorberatende Kommission beantragt ergänzend zwei Empfehlungen:

1. Die mehrjährige Finanz- und Investitionsplanung der Thurvita AG wird dem Stadtrat und der GPK zur Kenntnis gebracht.
2. Die Thurvita stellt dem Stadtrat das Budget jährlich zur Verfügung.

Eintreten ist unbestritten

Detailberatung

Empfehlung CVP-Fraktion

Dem Stadtrat wird empfohlen, in Zusammenarbeit mit der Thurvita, bei der Eignerstrategie die langfristigen Ziele mit den für deren Messung dazugehörigen Parametern zu ergänzen.

Abstimmung 4

Die Empfehlung der CVP Fraktion wird angenommen (21 Ja, 17 Nein, 2 Enthaltungen).

Abstimmung 5

Die Empfehlung 1 der vorberatenden Kommission wird angenommen (39 Ja, 0 Nein, 1 Enthaltung).

Antrag FDP-Fraktion

Ergänzung zu Empfehlung 2 der vorberatenden Kommission: Die Thurvita stellt dem Stadtrat und der GPK das Budget jährlich zur Verfügung.

Abstimmung 6

Der Antrag der FDP-Fraktion wird angenommen (23 Antrag FDP, 16 Antrag Kommission, 1 Enthaltung);

Abstimmung 7

Der obsiegende Antrag der FDP-Fraktion wird angenommen (34 Ja, 6 Nein, 0 Enthaltungen).

Abstimmung

Der Parlamentspräsident stellt Kenntnisnahme der stadträtlichen Anträge fest.

5. Neubau Bachwasserleitung Burgstallbächli und Vergrößerung Ableitung Sandbüelbach, Hauptstrasse Bronschhofen

Der Stadtrat unterbreitet dem Stadtparlament mit Datum vom 6. März 2019 den Bericht und Antrag betreffend Neubau Bachwasserleitung Burgstallbächli und Vergrößerung Ableitung Sandbüelbach, Hauptstrasse Bronschhofen und beantragt:

1. Für das Projekt Neubau Bachwasserleitung Burgstallbächli und Vergrößerung Ableitung Sandbüelbach sei ein Kredit von Fr. 3'300'000.-- zu bewilligen.
2. Es sei festzustellen, dass der zustimmende Beschluss zu Ziffer 1 gemäss Art. 7 lit. d Gemeindeordnung vom 28. Februar 2016 dem fakultativen Referendum untersteht.

Die vorberatende Bau- und Verkehrskommission unterstützt die Anträge des Stadtrats und stellt keine eigenen.

Eintreten ist unbestritten.

In der *Detailberatung* werden keine Anträge gestellt.

Abstimmung 9

Der Antrag 1 des Stadtrats wird angenommen (39 Ja, 1 Nein, 0 Enthaltungen).

Abstimmung

Der Parlamentspräsident stellt Kenntnisnahme des Antrags 2 des Stadtrats fest.

6. Reglement über das Jugendparlament

Der Stadtrat unterbreitet dem Stadtparlament mit Datum vom 5. Juni 2019 den Bericht und Antrag betreffend Reglement über das Jugendparlament und beantragt:

1. Das Reglement über das Jugendparlament sei zu genehmigen.
2. Es sei festzustellen, dass der zustimmende Beschluss zu Ziff. 1 gemäss Art. 7 lit. a Gemeindeordnung dem fakultativen Referendum untersteht.

Die vorberatende Kommission unterstützt die Anträge des Stadtrats und stellt die folgenden Anträge:

1. Art. 3

Die Jugendarbeit Wil ist die zentrale Informations- und Koordinationsstelle. Das Jugendparlament wird von der Jugendarbeit Wil begleitet.

2. Art. 4 Abs. 2:

Im Jugendparlament können Jugendliche vom 13. bis ~~24.~~ 25. Altersjahr mitmachen. Die Teilnahmeberechtigung beginnt und endet in dem Kalenderjahr, in welchem der entsprechende Geburtstag gefeiert wird.

3. **Art. 6:**
Die Legislatur dauert ein Jahr. Sie beginnt und endet mit dem Kalenderjahr. ~~Im Herbst können sich die Jugendlichen für die Legislatur des darauffolgenden Jahres anmelden.~~
4. **Art. 7 Abs. 2:**
Das Plenum wählt die Präsidentin, den Präsidenten oder das Co-Präsidium, die weiteren Mitglieder des Vorstandes und die Arbeitsgruppen. Es entscheidet über Anträge der Arbeitsgruppen, des Vorstandes und der einzelnen Jugendparlamentarier/innen. Das Plenum berät und verabschiedet die verschiedenen Projekte, die Rechnung und das Budget.
5. **Art. 12 Abs. 1:**
Dem Jugendparlament steht ein jährlicher Betrag von Fr. 5'000.00 zur Verfügung. Das Jugendparlament kann in eigener Kompetenz darüber verfügen. ~~Ende Jahr wird der Restbetrag auf ein Bilanzkonto überwiesen. Auch über diesen Betrag kann das Jugendparlament frei verfügen.~~ Bei Auflösung des Jugendparlaments fließen die finanziellen Mittel an die Stadt zurück.
6. **Art. 12 Abs. 3:**
Das Jugendparlament kann projektbezogen zusätzliche finanzielle Mittel beim Departement Soziales, Jugend und Alter beantragen (Jugendförderkredit).

Eintreten

Antrag SVP-Fraktion
Auf das Geschäft sei nicht einzutreten.

Abstimmung 10

Der Antrag auf Nichteintreten wird abgelehnt (13 Ja, 26 Nein, 1 Enthaltung).

Detailberatung

Antrag SP-Fraktion
Teilnahmeberechtigt sind Jugendliche aller Nationen mit Wohnsitz oder Arbeits- / Schulort in der Stadt Wil.

Abstimmung 11

Der Antrag 1 der vorberatenden Kommission wird angenommen (31 Ja, 9 Nein, 0 Enthaltungen).

Abstimmung 12

Der Antrag der SP-Fraktion wird abgelehnt (15 Ja, 25 Nein, 0 Enthaltungen).

Antrag SVP-Fraktion

Art. 7, Abs. 1 Das Plenum ist das oberste Organ des Jugendparlaments. Es umfasst mindestens 20 (anstelle 10) Jugendliche. (Rest wie gehabt)

Abstimmung 13

Der Antrag 2 der vorberatenden Kommission wird abgelehnt (11 Ja, 28 Nein, 0 Enthaltungen).

Abstimmung 14

Der Antrag 3 der vorberatenden Kommission wird angenommen (32 Ja, 6 Nein, 1 Enthaltung).

Abstimmung 15

Der Antrag der SVP Fraktion wird abgelehnt (15 Ja, 24 Nein, 1 Enthaltungen).

Abstimmung 16

Der Antrag 4 der vorberatenden Kommission wird angenommen (36 Ja, 4 Nein, 0 Enthaltungen).

Abstimmung 17

Der Antrag 5 der vorberatenden Kommission wird angenommen (31 Ja, 9 Nein, 0 Enthaltungen).

Abstimmung 18

Der Antrag 6 der vorberatenden Kommission wird angenommen (27 Ja, 12 Nein, 0 Enthaltungen).

Abstimmung 19

Der Antrag 1 des Stadtrats wird, unter Berücksichtigung der angenommenen Anträge der vorberatenden Kommission, angenommen (31 Ja, 9 Nein, 0 Enthaltungen).

Abstimmung

Der Parlamentspräsident stellt Kenntnisnahme des Antrags 2 des Stadtrats fest.

Die restlichen Traktanden werden aus zeitlichen Gründen auf eine nächste Sitzung verschoben.

Neue Vorstösse

- Motion von Sebastian Koller (GRÜNE prowil): Kultur- und Musikschulzentrum zum Turm

Anhängige Geschäfte (Stand: 6. September 2019)

- Sanierung Primarschulhaus Lindenhof
- Weiterentwicklung Schulsozialarbeit
- Reglement über die Steuerung und Beaufsichtigung von Organisationen mit städtischer Beteiligung (Beteiligungsreglement)
- Postulatsbericht Transparenz in der Klassenplanung
- Nachtrag I zur Gemeindeordnung
- Abgeltungsmodell 2020 / Motion GPK
- Bilanzanpassungsbericht TBW
- Bilanzanpassungsbericht Stadt Wil

Bekanntgabe Einsetzung nicht ständige Kommission

- keine



Seite 9

Stadt Wil

Marc Flückiger
Präsident

Hansjörg Baumberger
Stadtschreiber